

Wandern auf dem Weltcuptrail Chuenisbärgli

Der FIS Ski World Cup am Chuenisbärgli ist für Adelboden und seine Nachbarorte sportlich und gesellschaftlich ein Höhepunkt, der jeden Winter zahlreiche Gäste anzieht.

Was macht den besonderen Reiz dieses Anlasses aus? Wandern Sie auf dem 2007 neu erstellten Weltcuptrail und Sie werden es erfahren. Zwischen Chuenisbärgli und Boden vermitteln zehn Infotafeln überraschende Details zum weltberühmten Riesenslalomrennen. Und: Testen Sie dabei, wie gut Sie selber carven, filmen und jubeln können!

Der Weltcuptrail ist im Sommer und im Winter begeh-, respektive befahrbar. Die meisten Postenaktivitäten können aber nur im Sommer ausprobiert werden. Folgen Sie in Adelboden und auf dem Chuenisbärgli den Wegweisern. Für die Begehung des Weltcup-trails empfehlen wir Ihnen gutes Schuhwerk.

Auf dem Weltcuptrail kann man einiges selber ausprobieren: Zum Beispiel Carven wie die Skirennfahrer.



1 Starthaus
Hier schnellen die Rennfahrer mit aller Kraft aus dem Starttor und beschleunigen innert weniger Sekunden auf 80 km/h – Zum Ausprobieren: Ermitteln Sie, wer die oder der Schnellste Ihrer Wandergruppe ist!

2 Kanonenrohr
Dieser sehr steile Hang fordert den Rennfahrern viel Mut und Kraft ab. – Zum Ausprobieren: Testen Sie in tiefer Hocke Ihre Standhaftigkeit!

3 Ehemaliger Start
An dieser Stelle, dem ehemaligen Start, ist höchste Beschleunigung gefragt. – Zum Ausprobieren: Stellen Sie Ihre Carving-Geschicklichkeit unter Beweis!

4 Schnittenmedli
Hier erfahren Sie interessante Details über die aufwändige Infrastruktur, die Pistenpräparierung und das Sponsoring. Für Sie eine Station zum Ausruhen.

5 Wintertal
Eine Strecke ohne Kunstschnnee? Heute undenkbar. – Zum Ausprobieren: Testen Sie Ihre Kraft an der Wasserpumpe!

Entlang der Weltcupstrecke gibt es für Gross und Klein Interessantes zu entdecken.



6 Fernsehübertragung
Die Fernsehkameras spielen eine wesentliche Rolle beim Weltcup. Dank ihnen können die Rennen weltweit mitverfolgt werden. – Zum Ausprobieren: Verwandeln Sie sich in einen Kameramann und verfolgen Sie einen Rennfahrer!

7 Piere's Lägi
Wo während des Rennens ein Festzelt und eine Grossleinwand stehen, halten Sie kurz inne und orientieren sich über die Schlüsselstelle vor dem gefürchteten Zielhang.

8 Giisbruni
Hier stehen Sie im schwierigsten Zielhang der Welt. Der fürchterliche Sturz des Amerikaners Daron Rahlves sorgte 2005 für Aufsehen. – Zum Ausprobieren: Wenn Sie mit den Pedalen genügend Energie produzieren, erscheint der Sturz nochmals auf dem Bildschirm.

An zehn Posten eröffnen Infotafeln mit Fotos und Texten einen besonderen Blick auf den Skiweltcup in Adelboden.



9 Talstation Chuenisbärgli
Der Ausgangspunkt der Sesselbahn enthält alle wichtigen Informationen über die 2006 in Rekordzeit gebaute Chuenisbärgli-Bahn. Schauen Sie einen Film dazu an und erfahren Sie mehr!

10 Ziel
Am Ziel angekommen, geniessen die Skirennfahrer den lautstarken Jubel von 20'000 Zuschauern. – Zum Ausprobieren: Tun Sie es ihnen gleich und lassen Sie sich als Weltcupsieger fotografieren!



Der FIS Ski World Cup Adelboden bezieht vom Hauptsponsor 1to1 energy für den gesamten Anlass 100% Ökostrom.

1to1 energy ist die Strommarke von über 100 Energieversorgern aus den Kantonen Bern, Jura, Solothurn, Freiburg, Neuenburg, Baselland und Luzern – inklusive der Licht- und Wasserwerk Adelboden AG und der BKW FMB Energie AG. Mehr Infos unter www.1to1energy.ch

Dank

Der Weltcuptrail konnte realisiert werden dank der Unterstützung durch:

- 1to1 energy
- Licht- und Wasserwerk Adelboden AG
- Bergbahnen Adelboden AG
- Adelboden Tourismus
- Gemeinde Adelboden
- Kanton Bern
- Landeigentümer

Ebenso bedanken wir uns bei:

- **Dr. Michael Vogt**
Sportwissenschaftler, Universität Bern,
für die fachliche Unterstützung in
Energiefragen
- **Dr. Beat W. Hohmann**
SUVA Luzern, für die fachliche
Unterstützung in Akustikfragen

Adelboden Tourismus

Dorfstrasse 23
CH-3715 Adelboden
T +41 (0)33 673 80 80
F +41 (0)33 673 80 92

info@adelboden.ch
www.adelboden.ch



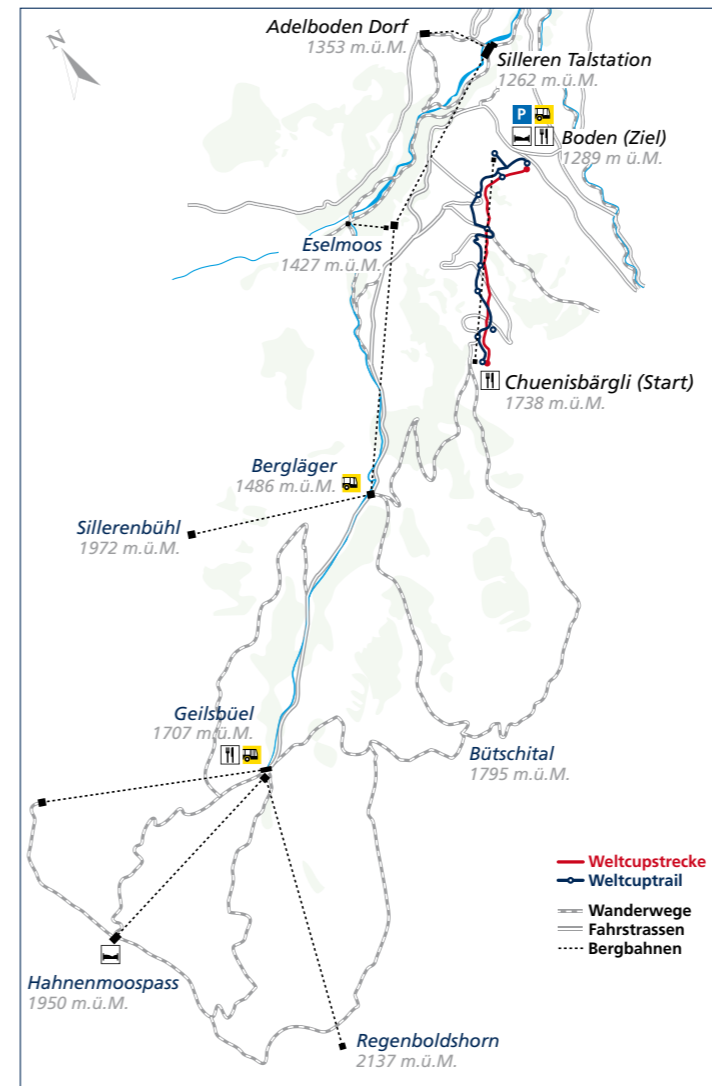
Der FIS Ski World Cup Adelboden – ein Klassiker des Skirennsports

- 1954** rief der Kurdirektor Fred Rubi den Internationalen Adelbodner Skitag ins Leben.
- 1958** kam zum Slalom der Riesenslalom dazu, der international bald zentraler Saison-Anlass dieser Sparte wurde und den Slalom schliesslich ganz ablöste.
- 1967** führte der unvergessliche Präsident des Alpiner Skiweltcups, Serge Lang, den Riesenslalom-Weltcup ein.
- 2005** ist neben dem Riesenslalom wieder ein Slalom zur Austragung gekommen, weshalb der Weltcup in Adelboden seither ein 2-Tages-Anlass ist.

Das Können und die Dynamik der Skirennfahrer begeistert in Adelboden jedes Jahr gegen 30'000 Zuschauer und Zuschauerinnen.



So erreichen Sie den Weltcuptrail



Vom Start zum Ziel

– ab Adelboden mit der Sillerenbahn oder mit dem Bus bis Bergläger, von dort wandern Sie in ca. 45 Min. nach Chuenisbärgli

Umgekehrte Tour

– ab Talstation Boden zu Fuss in ca. 2 Std. nach Chuenisbärgli (die Sesselbahn Chuenisbärgli ist nur im Winter in Betrieb)

Erweiterte Wanderroute

– ab Hahnenmoospass via Bütschital nach Chuenisbärgli

Weltcuptrail Chuenisbärgli

Der neue Erlebnispfad für die ganze Familie

„s'isch gäbig hier“

